

JUNI/JULI 2026

Nachrichten aus der
Kirchengemeinde Ramelsloh



DER TURMHÄHN



CON SEQUENCE IN KONZERT

Abiturienten des Dresdner Kreuzchors in der Stiftskirche – Seite 3

LKG-Vorsitzender

**Christopher Maletz
im Gespräch**

ab Seite 4

Kalender

**Gottesdienste
und Termine**

Seite 14

Abendgottesdienst

**Einladung zum
Ansgar-Grillen**

ab Seite 22



Denkt an die Gefangenen, als wärt ihr Mitgefangene, und an die Misshandelten, weil auch ihr noch im Leibe lebt.

Hebräer 6,19

Ich lade Sie zu einem Experiment ein: Schließen Sie Ihre Augen und legen Sie Ihre Hand auf Ihr Herz. Spüren Sie, wie es schlägt?

Unser Herz ist nicht nur der Motor unseres Körpers und Grundlage unseres Lebens. Es ist auch eng mit unseren Emotionen verbunden.

Manchmal spüren wir, wie unser Herz vor Freude hüpfet oder wie es vor Trauer fast zerbricht.

Was berührt Ihr Herz?

Wenn ich ehrlich bin, dann komme ich bei der Flut an traurigen Nachrichten oft nicht mehr mit. Vieles lässt mein Herz kalt.

Der Monatsspruch aus Hebräer 13,3 fordert uns jedoch heraus: „Denkt an die Gefangenen, als ob ihr mit ihnen im Gefängnis wärt. Denkt an die Misshandelten, denn auch ihr lebt in einem verletzlichen Körper.“

Sich vom Leid anderer berühren zu lassen, ist keine leichte Aufgabe. Es bedeutet mehr, als nur davon zu wissen.



Pastorin
Katharina
Goseberg

Es heißt, sich einzufühlen, Distanz zu überwinden und anzuerkennen, dass das Leid gar nicht so weit weg ist von uns. Denn wir sind selbst verletzliche Menschen.

Lukas Linder beschreibt in seinem Lied „Kleines Herz“

auf berührende Art, wie kostbar unser Herz ist und wie leicht wir es verlieren können.

Lebendig bleibt es nur, wenn wir auch den Schmerz fühlen. Andernfalls wird unser Herz zu Stein.

Ich finde, da ist etwas dran: Wir können uns schützen und Abstand halten, oder wir sind bereit, mit unserem Herzen zu fühlen.

Denn wer hinsieht, der wird anders handeln, und wer mitfühlt, sieht auch sich selbst und das eigene Leben mit anderen Augen.

Nicht zuletzt dürfen wir uns einem Gott anvertrauen, der sich selbst in den Schmerz der Welt hineingibt, um uns nahe zu sein.

Katharina Goseberg, Gemeinschaftspastorin der LKG Ohlendorf



Abiturienten des Dresdner Kreuzchors KONZERT MIT CON SEQUENCE

Eine tolle Tradition findet ihre Fortsetzung. Auch in diesem Jahr ist wieder ein Ensemble von Abiturienten des weltbekannten Dresdner Kreuzchors bei uns zu Gast:

Johann Metan berichtet über die diesjährige Formation:

„Wir sind die Abiturienten des Dresdner Kreuzchors und machen seit ungefähr 2 Jahren als Vokalensemble CON SEQUENCE selbständig Musik. Nach 9 Jahren gemeinsamen Aufwachsens und unzähligen Stunden voller klassischer Chorliteratur gehen wir im Sommer 2026 auf mehrwöchige Tournee!

Mit einem Programm, das die Musikgeschichte vollständig abzudecken ver-

sucht und weit über das klassische Chor-Repertoire hinausgeht, sind wir in ganz Deutschland unterwegs. In den nach geistlich/weltlich geteilten Konzertparts ist von gregorianischen Gesängen über Schütz bis zu romantischen Männerchören, Beatles-Arrangements oder den Comedian Harmonists (fast) alles zu hören.“

Das zehnköpfige Vokalensemble CON SEQUENCE freut sich auf eine unvergessliche Konzertreise durch die Kirchen Deutschlands und lädt Sie

herzlich in die Stiftskirche Ramelsloh ein!

Wir benötigen für „CON SEQUENCE“ noch weitere Unterkünfte für 2 Nächte.

Wer hätte die Möglichkeit, ein oder zwei junge Männer in der Zeit vom 24.–26. Juli zu beherbergen? Die „Gasteltern“ können das Konzert natürlich kostenfrei besuchen.

Rückmeldung bitte an Pastor Wieberneit oder Barbara Parwulski vom Konzertteam

Tel.: 0162 – 7168115
Vielen Dank für Ihre/Eure Unterstützung.

25. JULI 2026 UM 18.00 UHR:

Konzert in der Stiftskirche Ramelsloh
Eintritt: 18,- € (Kinder unter 6 Jahren frei), Vorverkauf (ab 01. Juli 2026): Vorverkaufsstelle: Knolles Markt, Ramelsloh oder online: <http://tickets.kirche-ramelsloh.de>



Christopher Maletz im Gespräch:

Gott gibt uns keine Aufgaben kommen, die wir nicht oder lässt uns in Situationen tragen und meistern können.

Christopher Maletz ist 41 Jahre alt, lebt mit seiner Frau und seinen drei Kindern in Ohlendorf und ist seit März 2026 der 1. Vorsitzende der Landeskirchlichen Gemeinschaft und des EC in Ohlendorf. Insgesamt besteht das Vorstandsteam der LKG und des EC aus weiteren 6 Mitgliedern. Seit 2023, nachdem Maja Brauel ihren Posten als 1. Vorsitzende niedergelegt hat, war dieser vakant.



Turmhahn: Lieber Christopher, wann hast du erkannt, dass der Posten als 1. Vorsitzender wirklich deine Aufgabe sein könnte?

Christopher Maletz: Bereits 2024 hatte ich den Gedanken, mich für den 1. Vorsitz zu bewerben. Damals hatte ich jedoch noch das Gefühl, dieser Aufgabe nicht vollständig gewachsen zu sein. Im vergangenen Jahr konnte

ich durch die vertrauensvolle Zusammenarbeit im Vorstandsteam spüren, dass ich diese Verantwortung übernehmen möchte und so meinen Beitrag für die Zukunft der LKG&EC beisteuern kann.

Turmhahn: Christopher, gab es Momente, in denen du gezögert hast – und was hat Dir dann geholfen Ja zu sagen?

Natürlich kommen einem Fragen wie: Ist man der Aufgabe gewachsen? Kann man der Landeskirchlichen Gemeinschaft das geben, was gerade gebraucht wird? Geholfen hat mir hierbei das Beten zu Gott, ihn zu fragen, was für mich und die Gemeinschaft dran ist. Außerdem hat der Zuspruch von vielen Mitgliedern

der Gemeinschaft mich darin bestärkt, diesen Schritt zu gehen.

Turmhahn: Wer hat dich auf deinem Glaubensweg besonders geprägt oder inspiriert?

Geprägt haben mich viele Menschen mit ihrem vorgelebten Glauben. Und hier ist es besonders wichtig zu erwähnen, dass es viele Menschen in meinem Leben gab und gibt, die etwas Positives in mir gesehen und mich gefördert haben. Von der EC Jungschar, Teen- und Jugendkreiszeit bis jetzt in der Gemeinschaft.

Turmhahn: Christopher, was gibt dir Kraft, wenn es mal herausfordernd wird? Neben meiner Familie, die mir viel Liebe und Kraft gibt, ist es der Glaube an Gott. Gott gibt uns keine Aufgaben oder lässt uns in Situationen kommen, die wir nicht tragen und meistern können. Er lässt uns nicht allein. Diese Zusage gibt mir immer

wieder auf's Neue Kraft und Halt.

Turmhahn: Was hat sich in den letzten Jahren in der Vorstandsarbeit verändert?

Der Vorstand der LKG&EC Ohlendorf hatte in den letzten Jahren keine*n 1. Vorsitzende*n. Dadurch wurden die Aufgaben unter allen Vorstandsmitgliedern verteilt. Diese Verteilung hat dazu geführt, dass sich ein starkes Team gefunden hat, in dem jeder Aufgaben übernommen hat und seinen Teil zur Arbeit beiträgt.

Turmhahn: Was verändert sich durch die neue Aufgabe in deinem persönlichen Leben, Christopher?

Ich würde sagen, dass sich erstmal nichts bei mir persönlich ändert, und das meine ich positiv. Ich gehe seit der Kinderstunde zum EC und zur LKG. Seit ich 16 Jahre alt war, arbeite ich in Jugendgruppen und verantwortlichen Aufgaben mit. Da

wir als Vorstandsteam sehr gut aufgestellt sind, werden wir zusammen an den zukünftigen Herausforderungen arbeiten und wachsen.

Turmhahn: Was wünschst du dir für die Zukunft der Gemeinschaft?

Ich wünsche mir für die Gemeinschaft, dass sie als offener und vielfältiger Ort wahrgenommen wird, wo Kinder, Jugendliche und Erwachsene einen Platz finden, Gott für sich im Leben entdecken und dies gemeinsam leben. Ich wünsche mir, dass wir als Gemeinschaft wachsen und für unsere Zukunft auf Gott vertrauen.

Lieber Christopher, danke, dass du dir Zeit für dieses Interview genommen hast. Gottes Segen für Eure Arbeit!

Interview: Inga Buchholz

1200 JAHRE ANSGAR



2026 jährt sich zum 1.200. Mal der Beginn des Missionswirkens Ansgars, des ersten namentlich bekannten Pioniers der Mission in Skandinavien, ursprünglich auch unter den bis Lübeck wohnenden Slawen.

Geboren 809, wohl als Nachkomme von exilierten Sachsen in der Picardie in Nordfrankreich, starb er als Erzbischof von Hamburg-Bremen 865 in Bremen. Dazwischen lagen Missionsreisen in das dänische Reich nach der Taufe des Thronprätendenten Harald Klak 826 in Ingelheim, 829 in die Handelsstadt Birka im Mälarsee und 847 nach Ribe in Jütland.

Zwar gab es Christen schon vor Ansgar im Norden, wie archäologische Funde zeigen. Aber er ist die erste Person, die im Blick auf die Mission dort historisch erinnert wird. Seine Reisen geschahen mit kaiserlicher und kirchlicher Unterstützung – und verlangten doch Mut zum Aufbruch ins Ungewisse, die Bereitschaft zur Begegnung als Fremder und das

Der Apostel des Nordens

Vertrauen auf die Wahrheit seiner christlichen Lebensanschauung. Das karolingische Reich endete am Danewerk.

Ansgar ist auf vielfältige Weise mit dem nördlichen Niedersachsen verbunden. Schon auf seiner ersten Missionsreise zog er „durch die Gebiete der Friesen“ ins Reich der Dänen. Auch wenn die Quellenlage im Einzelnen unklar ist, wird vermutet, dass seine Wege durch unsere Region führten. Als die Hammaburg und das Marktdorf Hamburg 845 durch Wikinger zerstört wurden, verlor Ansgar seine Residenz.

Das Stift Ramelsloh, einer gefälschten Urkunde nach zu Ansgars Zeiten von einer Edelfrau namens Ikia gestiftet, bildete eine Exklave Bremens im Bistum Verden. Es ist sehr wahrscheinlich, dass Ansgar das Stift gründete und vielleicht auch 845 dorthin floh. Nachweisbar ist es für das Jahr 937. Herzog Ernst der Bekenner ließ das katholische Stift 1529 in ein evangelisches umwandeln, 1863 wurde es aufgelöst.

Nach 847 gelang es Ansgar, seinen Missionsauftrag mit dem Bistum Bremen zum Erzbistum Hamburg-Bremen zu verbinden. Sein Nachfolger Rimbart berichtet, dass er sich intensiv um die Pfarreien seines Erzbistums kümmerte. Dazu gehörten zahlreiche Tauf- und Archidiaconatskirchen im heutigen Niedersachsen. Eine Initiative Ansgars war die Verbindung von geistlichen Gemeinschaften und Gemeindeentwicklung. Die Kanonissenstifte in Bücken, Bassum und auch in Ramelsloh werden in diesem Zusammenhang genannt.

Manches an Ansgars Missionspraxis erscheint heute befremdlich: Krafttaten wie auf Wasser schwimmendes Eisen, um die überlegene Kraft Christi zu erweisen, wenn auch derlei Sensationelles wohl auch heute Menschen zum Aufmerken bringen würde. Der Wunsch, in der Mission den Märtyrertod um Christi willen zu finden; am Ende seines Lebens gilt Biograph Rimbart Ansgars Alters-

schwäche und Krankheit als Ersatz. Zugleich weist vieles über seine Zeit hinaus. Er verband Mission mit Diakonie, gründete ein Armenspital in Bremen und förderte Bildung. Auf seinen Reisen nahm er Bücher mit, ließ junge Menschen ausbilden und legte so Grundlagen für eine einheimische Kirche. Rückschläge – etwa in Birka oder Ribe – deutete er im Vertrauen auf Gottes Gnade.

Städte wie Bremen und Hamburg sowie Kirchen im Norden Europas begehen das Jubiläum. Es ist auch für unsere Region ein Anlass, sich an Ansgar zu erinnern – und an die Anfänge des Glaubens, die bis heute nachwirken.

Dr. Jobst Reller, Hermannsburg

Pastor i. R., ehemals Gemeinde- und Militärpfarrer in Peine und Munster, Dozent für Kirchengeschichte am Missionsseminar in Hermannsburg und Flüchtlingsseelsorger in Hannover.



Dr. Jobst Reller



SOMMERKIRCHE 2026

Neuanfänge

Im Sommer machen sich die vier Gemeinden des Kirchengemeindeverbandes zwischen Elbe und Seeve gemeinsam mit der LKG & EC Ohlendorf auf den Weg zur Sommerkirche. Unter dem Leitwort „Neuanfänge“ greifen die Gottesdienste Gedanken der Jahreslosung 2026 auf: „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ (Offenbarung 21,5)

Die Gottesdienste erzählen von Menschen der Bibel, die auf ganz unterschiedliche Weise einen neuen Anfang wagen mussten – manchmal voller Hoffnung, manchmal gegen Widerstände, oft getragen von Gottes Verheißung.

Da ist Hagar, die abbricht in eine ungewisse Zukunft. Mose schaut auf das neue Land, das vor seinem Volk liegt. Zachäus entdeckt einen neuen Weg für sein Leben.

Maria Magdalena begegnet am Ostermorgen der Hoffnung neu. Und auch die gekrümmte Frau erfährt Befreiung und einen neuen Anfang. Den Auftakt bildet ein Gottesdienst über den neuen Himmel und die neue Erde – die große Hoffnung Gottes für seine Welt.

Die Sommerkirche lädt dazu ein, während der Sommerzeit unterschiedliche Kirchen, Orte und Gemeinden unseres Kirchengemeindeverbandes kennenzulernen und gemeinsam Gottesdienst zu feiern. Musikalisch werden die Gottesdienste wieder unterschiedlich gestaltet – unter anderem mit dem Ensemble „Con Sequence“, dem diesjährigen Ensemble der Abiturienten des Dresdner Kreuzchors.

Die Sommerkirche findet vom 05. Juli bis 09. August statt.

Die genauen Orte und Termine finden Sie bei den Gottesdiensten beziehungsweise auf der Rückseite des Gemeindebriefes.

Besonders hinweisen möchten wir auf den NDR-Radio-Gottesdienst am 09. August in Ashausen. Da es sich um eine Live-Übertragung handelt, bitten wir darum, bereits bis 9.40 Uhr vor Ort zu sein, damit der Gottesdienst pünktlich um 10.00 Uhr beginnen kann.

Wir freuen uns auf viele gemeinsame Sommergottesdienste mit Ihnen.



SOMMERKIRCHE

ZUM THEMA: NEUANFANG
JEWELS SONNTAGS 10:00 UHR



05. Juli 2026 in Stelle

mit Pastor Georg Wieberneit

12. Juli 2026 in Ohlendorf

mit Pastorin Insa Sternhagen

19. Juli 2026 in Ashausen

mit Pastorin Raphaela Gerlach & Chor

26. Juli 2026 Ramelsloh

mit Vikarin Kathy Schneider & Vokalensemble Con Sequence

02. August 2026 in Fliegenberg

mit Pastor Georg Wieberneit

09. August 2026 in Ashausen

mit Pastorin Deborah Siemermann

Hinweis: NDR-Radio-Gottesdienst
Bitte um 9:40 Uhr da sein!



Kirchengemeindeverband
zwischen Elbe und Seeve
Ahrenshoop | Fliegenberg | Ramelsloh | Stelle



**Gemeinsam stark in Stelle,
Ashausen, Fliegenberg, Ramelsloh und Ohlendorf**

PROJEKT „TÜR AN TÜR“ – BEGEGNUNGEN, DIE GUT TUN

Einmal in der Woche ist Enke Crasemann mit Manfred Oertzen aus Ramelsloh unterwegs.

Gemeinsam drehen sie ihre Runde durchs Dorf, reden, lachen und entdecken dabei immer wieder Neues – oder Altes, dass Herr Oertzen zu erzählen weiß. Für Frau Crasemann, die noch nicht lange hier lebt, sind seine Geschichten ein ganz besonderer Einblick in das Dorfleben.

Auch in seiner Familie gehört das Unterwegssein dazu – und doch sind diese gemeinsamen Spaziergänge für beide etwas Eigenes. Zeit für andere Gespräche, neue Perspektiven und einfach ein gutes Miteinander.

Nur ein kleines Beispiel dafür, wie bereichernd Nachbarschaft sein kann – für alle Seiten.

Vielleicht macht es Ihnen ja Lust, selbst Teil von „Tür an Tür“ zu werden: ob beim Spazierengehen, Zuhören oder bei kleinen Alltagsunterstützungen wie Einkaufen.

Und genauso gilt: Wer sich über Gesellschaft oder Unterstützung freuen würde, darf sich jederzeit bei uns melden.



WIE KANN ICH MITMACHEN?

Wenn Sie sich aktuell Unterstützung oder Begleitung wünschen oder Sie Interesse haben in unser Team von ehrenamtlichen Helfer*innen zu kommen, wenden Sie sich gerne an uns. Unverbindlich und einfach per Telefon, E-Mail oder WhatsApp.

Sissy Wolter (Foto links),

Ramelsloh, Ohlendorf

Tel.: 0176 – 41 82 12 20

Sissy.wolter@evlka.de

Di.: 10-11 Uhr, Mi.: 17-18 Uhr,

Fr: 12-13 Uhr

Frauke Steiner,

Ashausen, Fliegenberg, Stelle

Tel.: 0171 – 94 95 822

frauke.steiner@evlka.de

Mo.: 10-11 Uhr, Di.: 14-15 Uhr,

Fr.: 12-13 Uhr



Anzeige

Seit 1889

BRAUEL

DACHSANIERUNG
ZIMMEREIBETRIEB
INNENAUSBAU
HOLZBAU



21220 Seevetal - Ramelsloh

Bei den Kämpen 24 • Tel. 04185 - 2332 • Fax 7412

www.Brauel-Holzbau.de



Das sind die Konfis 2026



Konfirmation
am 3. Mai

v.l.n.r. Pastor Wieberneit, Sina Marie Arndt, Lenja Eddelbüttel, Till Richter, Floyd Wolter, Kiana Isabella Bode, Tim Müller, Merle Schmanns, Leonie Sophie Wurzbach, Leni Sophie Kohn, Antonia Lynn von Weihe, Matthias Musolff und Vikarin Schneider

v.l.n.r. Pastor Wieberneit, BFD-Kraft Julia Eilers, Philippa Valentina Henning, Lea Erdmann, Niklas Eddelbüttel, Micha Pascal Mahns, Mia Sophie Schröder, Inka Kallbach, Teamerin Luisa Wieberneit und Vikarin Schneider



Konfirmation
am 10. Mai

Im Zeichen des Psalmwortes „Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen“ wurden am 03. Mai und am 10. Mai in der Ramelsloher Kirche zwei festliche Konfirmationsgottesdienste gefeiert. Gemeinsam mit Pastor Georg Wieberneit und Vikarin Ann-Kathrin Schneider bekannten die Jugend-

lichen ihren Glauben und empfangen Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg. Im Mittelpunkt der Gottesdienste stand die Frage nach den „Mauern“ unserer Zeit: **Angst, Einsamkeit, Hass oder fehlendes Zutrauen. In einer dialogischen Predigt wurde deutlich: Gott lässt Menschen vor solchen Mauern nicht allein. Sein Licht eröffnet neue Wege und schenkt Hoffnung, Mut und Gemeinschaft.**

Musikalisch wurden die Gottesdienste am 03. Mai vom Posaunenchor Ohlendorf und Henning Trost an der Orgel sowie am 10. Mai von Georg Samoylenko an der Trompete und Henning Trost an der Orgel begleitet.

Als Erinnerung an ihre Konfirmation erhielten die Jugendlichen eine besondere Konfirmationskerze aus alten Ziegelsteinen, in die jeweils ein Licht eingelassen ist – als Zeichen dafür, dass Gottes Licht ihr Leben begleiten und selbst Mauern durchbrechen kann.



Gottesdienste für Sie und Euch

07. Juni – 1. S. n. Trinitatis

10.00 Uhr – Gottesdienst mit Abendmahl

Predigt: Vikarin Schneider

Musik: Henning Trost, Orgel

14. Juni – 2. S. n. Trinitatis

10.00 Uhr – Gottesdienst am Schützenhaus Ohlendorf

Predigt: P. Wieberneit

Musik: Posaunenchor Ohlendorf

21. Juni – 3. S. n. Trinitatis

17.00 Uhr – Abendgottesdienst „1.200 Jahre Ansgar“

Predigt: P. Wieberneit

Musik: Henning Trost, Orgel
anschl. Ansgargrillen am Gemeindehaus

Musik: Jens Pape

Samstag, 27.06.

19.00 Uhr – „Trau Dich anzufangen“

Jugendgottesdienst im
Gemeinschaftshaus Ohlendorf

Gestaltung: Julia Eilers,
JuGo-Team und -band

28. Juni – 4. S. n. Trinitatis

10.00 Uhr – Gottesdienst

Predigt: Pn. Kämper

Musik: Henning Trost, Orgel

05. Juli – 5. S. n. Trinitatis

10.00 Uhr – Sommerkirche in Stelle

*Neuanfänge – Der neue
Himmel und die neue Erde*

Predigt: P. Wieberneit

12. Juli – 6. S. n. Trinitatis

10.00 Uhr – Sommerkirche im Garten
des Gemeinschaftshauses Ohlendorf

*Neuanfänge – Maria Magdalena
am Ostermorgen*

Predigt: Pn. Sternhagen

19. Juli – 7. S. n. Trinitatis

10.00 Uhr – Sommerkirche in Ashausen
mit der „meißner kantorei 1961“

*Neuanfänge – Hagar
macht sich auf*

Predigt: Pn. Gerlach-Waldow

26. Juli – 8. S. n. Trinitatis

10.00 Uhr – Sommerkirche in Ramelsloh
mit Abendmahl mit dem Ensemble
„Con Sequence“ – den Abiturienten des
Dresdner Kreuzchors

*Neuanfänge – Ein neues
Leben für Zachäus*

Predigt: Vn. Schneider

02. August – 9. S. n. Trinitatis

10.00 Uhr – Sommerkirche in Fliegenberg

*Neuanfänge – Mose
sieht das neue Land*

Predigt: P. Wieberneit

02. August – 9. S. n. Trinitatis

18.00 Uhr – Gottesdienst auf dem
Domplatz zum Ramelsloher Schützenfest

Predigt: P. Wieberneit

Musik: Posaunenchor Ohlendorf

09. August – 10. S. n. Trinitatis

10.00 Uhr – Sommerkirche in
Ashausen mit NDR-Radiogottesdienst

*Neuanfänge – Eine neuer Anfang
für die gekrümmte Frau*

Predigt: Pn. Siemermann

*Die Gemeinde ist gebeten, schon um
9.40 Uhr in der Kirche zu sein, damit die
Radio-Übertragung pünktlich beginnen kann*

Monatsspruch im Juni auf Plattdeutsch

Denkt an de, de insparrt sünd,
so as weuen jü mit insparrt,
denkt an de, de quält warrt,
denn jon Liev künn
dat ok mal so gahn.



Hebr 13,3

Monatsspruch im Juli auf Plattdeutsch

Müch dat Recht streumen
as Water un de Gerechtigkeit
as een Beek, de nie nich
dröög ward.



Am 5,24

**Der August/
September-Turmhahn
erscheint am
28. August 2026.**

Der Redaktionsschluss
für diese Ausgabe ist
schon der **05.07.2026!**

Bitte geben Sie Ihren
Beitrag im Kirchenbüro
ab oder senden ihn an:

**turmhahn@kirche-
ramelsloh.de**



18.07. Spielenachmittag

15.00 Uhr im Gemeindehaus Ramelsloh

25.07. Konzert mit dem Ensemble

„Con Sequence“

18.00 Uhr Kirche Abiturienten des Dresdner
Kreuzchors

TERMINE IM

**06.06. Kinderbibelmorgen –
„Abraham und Isaak“**

10.00 Uhr Treffpunkt in der Kirche

07.06. LKG – Treffpunkt

16.30 Uhr mit Gemeinschaftspastor Felix
Gehring, LKG

10.06. LKG – Fahrradtour

18.00 Uhr Treffpunkt am Gemeinschaftshaus
Ohlendorf

JUNI & JULI

12.– EC Jungschartreffen der

14.06. Nordheide in Winsen

20.06. Spielenachmittag

15.00 Uhr im Gemeindehaus Ramelsloh

**28.06. Verabschiedung von
Bernd Wahlmann**

14.30 Uhr im Gemeinschaftshaus Brackel

01.07. LKG – Fahrradtour

18.00 Uhr Treffpunkt am Gemeinschaftshaus
Ohlendorf



Goldene Konfirmation 1975/1976

IMPRESSUM:

„DER TURMHAHN“

Der Gemeindebrief der Ev.- luth. Kirchengemeinde Ramelsloh wird herausgegeben vom Kirchenvorstand (Vors.: Hans Georg Wieberneit, Am Domplatz 8, 21220 Ramelsloh) und erstellt vom **Redaktionsteam:** Ute Hansen-Andresen, Annelie Schliecker (Layout) und Hans Georg Wieberneit (V.i.S.s.P.).

Auflage: 1.920

Alle, die in den Jahren 1975 oder 1976 in Ramelsloh oder einem anderen Ort konfirmiert worden sind, laden wir ganz herzlich ein zur Feier der goldenen Konfirmation am Sonntag, dem 06. September 2026.

Ausdrücklich laden wir auch alle ein, die in diesem oder im vergangenen Jahr ein anderes Konfirmationsjubiläum begehen konnten.

Nach dem Festgottesdienst in der Stiftskirche haben Interessierte die Gelegenheit zur Kirchturmbesteigung. Bei einem

gemeinsamen Mittagessen und Kaffeetrinken wir viel Zeit für Gespräche und zum Betrachten von alten Fotos haben. Am Abend gibt es dann noch die Möglichkeit, ein Abendkonzert mit Orgel und Trompete in der Ramelsloher Kirche zu besuchen.

Sie können sich im Pfarrbüro bei Frau Seeliger (Tel.:04185 – 5044814) voranmelden. Vielleicht können Sie uns ja auch bei der Suche nach der einen oder anderen aktuellen Adresse Ihrer Mitkonfirmanden behilflich sein.

Beerdigungen

27.03.26

Christine von Loesch-Stadel, geb. von Loesch aus Ramelsloh 90 Jahre


BEGEGNUNGSFREIZEIT 2026

GEMEINSAM UNTERWEGS

RAUS AUS DEM ALLTAG, REIN IN ECHTE BEGEGNUNGEN: Wir laden Dich ganz herzlich zu unserer Begegnungsfreizeit in Oese ein.

Ganz egal, wie alt du bist, ob du alleine kommst, mit Freunden oder der ganzen Familie: Hier findest du Raum, um Gemeinschaft zu erleben und zugleich ganz persönlich unterwegs zu sein.

Unter dem Motto „gemEinsam unterwegs“ erwarten dich vielfältige Möglichkeiten: Workshops, gemeinsame Aktionen, Zeiten zum Austoben und Aktivsein – aber auch ruhige Momente, in denen du zur Ruhe kommen kannst.

Begegnungen mit anderen und mit Gott stehen im Mittelpunkt. Entdecke, wer Gott

ist und was er für dein Leben bereithält. Die Freizeit wird vom LKG & EC Ohlendorf e.V. veranstaltet und lebt von der bunten Mischung der Teilnehmenden.

Ein besonderes Highlight bildet der Abschlussgottesdienst im Stil von „Kirche kunterbunt“: kreativ, lebendig, generationsübergreifend und voller Freude. Sei dabei – und erlebe, was es heißt, gemeinsam und doch ganz persönlich unterwegs zu sein!

Neugierig geworden?

Dann hol dir alle Infos bequem über den QR-Code – oder melde dich direkt bei Tini Mahns 04185-80 98 877 oder Beate Wendlandt 04185-35 40.

Anmeldeschluss ist der 14.08.2026

Informationen

Programm

Euch erwartet ein vielseitiges Programm mit gemeinsamen Aktionen, die Möglichkeit aktiv zu sein und Workshops.

Außerdem wollen wir uns Zeit nehmen, um Gott zu begegnen und ihn weiter kennenzulernen.



Freitag, 11. 09. 2026 : Start um 18 Uhr mit Abendbrot

Sonntag, 13. 09. 2026 : Abreise nach dem Mittagessen

Preise (für 2 ÜN inkl. Vollpension)

	bis 31. Mai	ab 1. Juni
Erwachsene <u>ohne</u> Du/WC	140 €	150 €
Erwachsene <u>mit</u> Du/WC*	165 €	175 €
Senioren ab 65 Jahre <u>ohne</u> Du/WC	130 €	140 €
Senioren ab 65 Jahre <u>mit</u> Du/WC*	155 €	165 €
Azubi/Studenten/arbeitlos**	100 €	110 €

GEMEINSAM

BEGEGNUNGSFREIZEIT
in Oese
11.-13. September
2026

UNTERWEGS

MELD DICH AN!

Infos zum Haus

Jetzt anmelden

0-100 Jahre

<https://forms.office.com/e/ZNdRmStgr>
bis zum 14.08.2026



Ihr Traditionsunternehmen
in Hanstedt und für
die gesamte Region –
seit 1884.

Jederzeit erreichbar:
04184 362
Ramelsloh:
04185 79 23 44
Jesteburg:
04183 50 94 34

BESTATTUNGSINSTITUT
PEPER

Harburger Str. 6 • 21271 Hanstedt • www.bestattungen-peper.de

Werbung im Turmhahn?

Wollen auch Sie Werbung
für Ihr Unternehmen im
Turmhahn schalten? Dann
wenden Sie sich bitte an:

turmhahn@kirche-
ramelsloh.de
oder Tel.:
04185 - 22 29



Holger Gärtner Malermeister



Schießplatz 5a • 21220 Seevetal
04185 / 70 74 04 • 0171 / 34 72 664

Fax: 04185 / 70 74 05

holgergaertner@t-online.de

Maler-, Tapezier-, Bodenbelagsarbeiten
• Fassadenanstriche • Wärmedämmung

MÄNNER YOGA

Beweglichkeit • Kraft

Ramelsloh
Mittwochs
15:00 Uhr



KOSTENLOSE
PROBESTUNDE



info@now2be.de
0176 - 969 77 435



PHYSIOTHERAPIE

JAN BURMESTER

Krankengymnastik - Manuelle Lymphdrainage - Massagen

Telefon: 04185 - 800030

Mobil: 0172 - 5382220

Breite Str. 8

21220 Seevetal-Ramelsloh

Herzog BESTATTUNGEN

Im Trauerfall stehen wir Ihnen zur Seite.
- kompetent, engagiert, einfühlsam -

Tel.: 0 41 71 / 65 27 11
beratung@bestattungen-herzog.de

Bestattungsvorsorge - Eine Sorge weniger.
Wir nehmen uns Zeit für Ihre Fragen.

Bestattungen Herzog GmbH & Co. KG, Lüneburger Straße 29, 21423 Winsen (Luhe)

www.bestattungen-herzog.de



HEIZUNG • SANITÄR • SOLAR

R. Buchholz
Heizungsbau GmbH

Meisterbetrieb seit 1977

- Regenerative Energien
- Gas-Ölfeuerungsanlagen
- Wartungsarbeiten
- Notdienst
- Zentralheizungen
- Bäder

kontakt@buchholz-heizungsbau.de

04185 - 26 38

BS FRISEURE

**Das Friseur-Team
für die ganze
Familie**

Osterwald 1-3
21220 Ohlendorf

04185 • 79 78 78

Abendgottesdienst und Grillfest

EINLADUNG ZUM
ANSGAR-GRILLEN

Vor 1.200 Jahren begann Ansgar, der „Apostel des Nordens“, seine Missionstätigkeit im Norden Europas. Im Jahr 845 gelangte er der Überlieferung nach auch nach Ramelsloh und legte damit den Grundstein für Kirche und Dorf.

Dieser Jahrestag soll auch eine besondere Rolle spielen beim Abendgottesdienst am Samstag, den 21. Juni, um 17.00 Uhr in der Ramelsloher Kirche. Die musikalische Gestaltung übernimmt Henning Trost an der Orgel.

Mit dem Abendläuten beginnt anschließend das „Ansgargrillen“ rund um das Gemeindehaus. Es gibt Grillwurst, kühle Getränke und leckere Salate. Für die musikalische Begleitung sorgt Jens Pape: Er macht selbst Musik und lädt auch zum Mitsingen ein.

Wir möchten an diesem Abend Gemeinschaft leben. Gemeinsam Gottes Wort hören, miteinander essen und trinken, lachen, erzählen und singen. Einfach zusammenkommen – in Frieden und Freund-

lichkeit. Gerade in einer Zeit, in der vieles schwerer geworden ist und sich auch das gesellschaftliche miteinander verändert, sind solche Orte der Begegnung wichtiger denn je.

Der Apostel Paulus schreibt: „Ertragt einer den andern in Liebe und seid darauf bedacht, zu wahren die Einigkeit im Geist durch das Band des Friedens.“

(Epheser 4,2b-3)

Dieser Gedanke soll auch über unserem Ansgargrillen stehen. Denn Gemeinde lebt davon, dass

Menschen einander begegnen, füreinander da sind und Gemeinschaft erfahren. Nicht nur im Gottesdienst, sondern auch an langen Tischen im Sommerabend, bei Musik, Gesprächen und gemeinsamem Essen.

Die St. Ansgar-Stiftung unterstützt seit vielen Jahren das kirchliche und gemeinschaftliche Leben in Ramelsloh. Sie hilft mit, dass Veranstaltungen, Projekte und Begegnungsräume möglich bleiben – für Kinder und Familien

St. Ansgar-Stiftung der Ev.-luth.

Kirchengemeinde Ramelsloh

Kontoinhaber: Kirchenamt Winsen

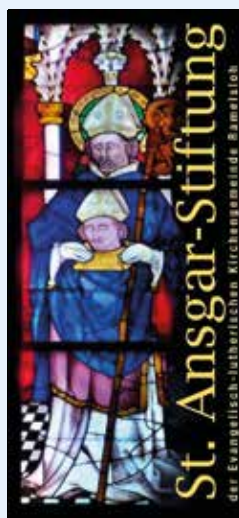
IBAN: DE59 5206 0410 0000 0564 64

BIC: GENODEF1EK1

Wir danken allen Förderern unserer Stiftungsarbeit ganz herzlich für ihre Unterstützung!

Wir freuen uns über jede Spende – sei es per Überweisung, über einen gespendeten Pfandbon in „Knolles Markt“ oder einen Spendenaufruf anlässlich eines runden Geburtstags.

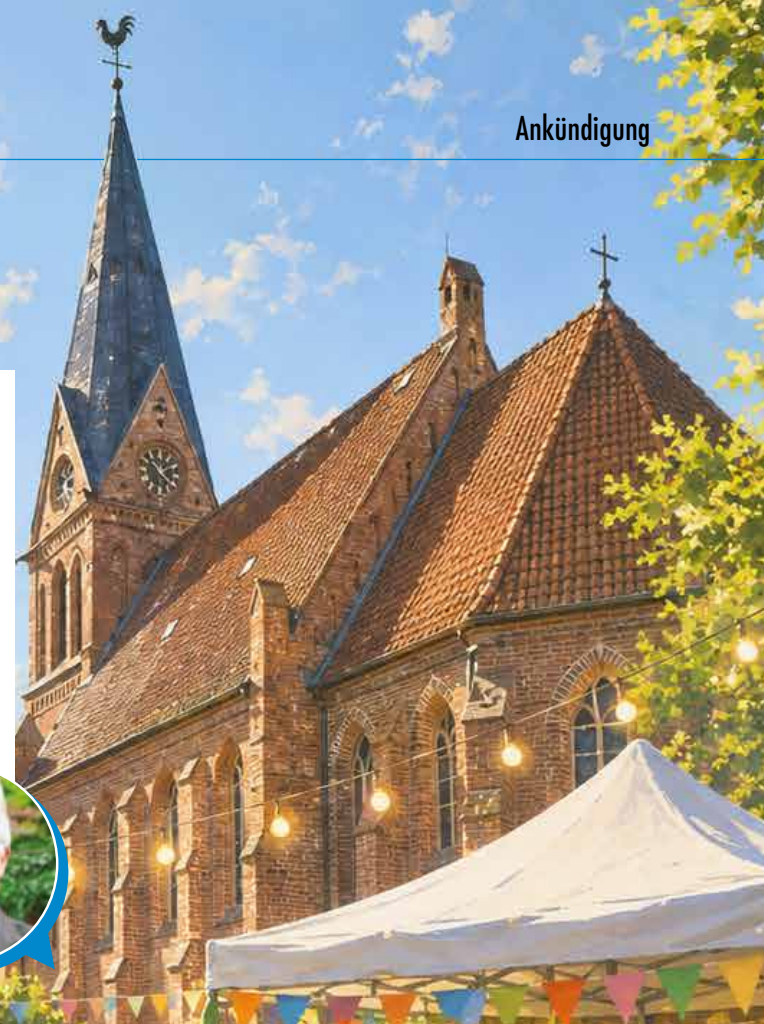
Das Kuratorium der St. Ansgar-Stiftung



ebenso wie für ältere Menschen. Damit Gemeinschaft wachsen kann und Kirche auch künftig ein Ort der Hoffnung, des Glaubens und des Miteinanders bleibt.

Wir freuen uns auf einen sommerlichen Abend mit vielen Begegnungen und guten Gesprächen.

Herzliche Grüße im Namen der St. Ansgar-Stiftung
Hermann Poppe



Anzeige

LILLEHYTTA
Nordisch · Nachhaltig · Nebenan

Der Wohlfühladen für die ganze Familie

Besucht uns in den Buchholzer Höfen!

Lille Hytta · Breite Straße 11a · 21244 Buchholz

✉ kontakt@lillehytta.de 📷 lille.hytt 🌐 www.lillehytta.de

für jeden etwas dabei:
KIDS | ADULTS | LOCAL



Kinderbibelmorgen

„ABRAHAM UND ISAAK“
am Samstag, den **06. Juni 2026**
10.00 – 11.30 Uhr

Wir wollen miteinander singen, beten, eine Geschichte hören, spielen, basteln, miteinander Spaß haben, eine Kleinigkeit essen und trinken...



Treffpunkt: In der der Stiftskirche in Ramelsloh
Weitere Informationen bei Pastor Hans Georg Wieberneit **Tel.: 04185 – 2229** oder unter: pfarramt@kirche-ramesloh.de



KiBiMo:
Immer alle Termine zum Kinderbibelmorgen:
Einladung zur WhatsApp-Gruppe „KiBiMo-Info“
Einfach QR-Code scannen!



Termin: 19. Juni, um 18 Uhr
Ort: Gemeindehaus St. Jakobus, Borsteler Weg 1 A, 21423 Winsen
Kosten: Spenden sind willkommen!
Leitung: Pastorin Frau Martina Kämper

Winsen Vortrag zum Thema „Altersbilder“

Graue Haare, Lebenserfahrung, Vergesslichkeit, Gelassenheit, Rollator oder Reisepläne?

Unsere Bilder vom Alter sind vielfältig und manchmal erstaunlich hartnäckig. Der ca. einstündige Vortrag zum Thema „Altersbilder“ der Freundeskreise der Lebensberatung des

Diakonischen Werkes Hittfeld und Winsen lädt dazu ein, mit einem Augenzwinkern und zugleich ernsthaft hinzuschauen.

Eingeladen sind sowohl ältere Menschen als auch Angehörige und Interessierte. Neben Informationen und Impulsen gibt es auch spannende Denkanstöße sowohl

für Ältere, als auch für die, die es noch werden wollen. Der Eintritt ist frei; es wird jedoch um Spenden gebeten.

Der Vortrag wird am **Freitag, dem 19. Juni 2026 um 18:00 Uhr** im **Gemeindehaus St. Jakobus, Borsteler Weg 1 A, 21423 Winsen** von **Pastorin Frau Martina Kämper** gehalten.

Anzeige

JUGO Einladung
JuGo
TRAU DICH ANZUFANGEN!

Missionsweg II Ohlendorf

Mit Julia

27.06. um 19 Uhr

HEREINGEDACKELT
Service • Fürsorge • Beratung

Vormittagsbetreuung & individuelle Spaziergänge für Ihren Hund
exklusiv | wertvoll | zuverlässig

Inh. Michael Stahl
+49 1512 31 61 501
www.hereingedackelt.com

WEITERE INFORMATIONEN & ANMELDUNGEN:

Lebensberatungsstelle für Einzelne, Paare und Familien: Diakonisches Werk der Ev.- luth. Kirchenkreise Hittfeld und Winsen

Borsteler Weg 1 A, 21423 Winsen
Mail: lebensberatung-winsen@diakonie-hittfeld-winsen.de • **Tel.:** 04171 – 6 39 78



GRUPPEN UND KREISE

Für Kinder...

Krabbelgruppe „Dienstagszwerge“ (0 – 2 Jahre mit Eltern)

Dienstags, 9.30 – 11.00 Uhr, GH
Louisa Czayka-Buchhorst
(Tel. 0176 – 30 35 99 75)

Kinderstunde (5 – 8 Jahre)

Freitags, 17–18 Uhr, LKG
Irene Peters (Tel. 04185 – 79 25 94)

Jungschar für Mädchen und Jungen (8 – 13 Jahre)

Mittwochs, 18.30 – 20.00 Uhr, LKG
Christina Maletz (Tel. 0151 – 51600707)

Für Jugendliche...

Teentreff für junge Leute (13–16 Jahre)

Donnerstags, ab 19.30 Uhr
Jan Peters (Tel. 04185 – 79 25 94)

Musik...

Ansgar Projektchor

Probenpause
Mail: inken.neubauer@t-online.de
Inken Neubauer (Tel. 0151 – 11 68 15 96)

Posaunenchor Ohlendorf

Dienstags, 19.45 Uhr, LKG
Volker Detje (Tel. 0172 – 400 99 91)

Gespräche und mehr...

„Auszeit für Körper und Seele“

Meditieren mit Tobias Boba
Mittwochs, 19.00 Uhr GH
Gisa Heuer (Tel. 04185 – 35 13)

Hauskreise

Donnerstags und Freitags
Anne Büscher (Tel. 04185 – 29 87)

LKG-Abendgottesdienst

Freitags, 19 Uhr LKG
mit Gemeinschaftspastor B. Wahlmann
oder Ehrenamtlichen der LKG
(Infos: www.lkg-ohlendorf.wir-e.de)

Spielenachmittag für die ganze Familie

20.06. und
18.07.2026

15–17 Uhr Wir
planen wieder
einen Spiele-
nachmittag für die ganze Familie
(von 0 – 99 Jahren).

Wo: Gemeindehaus in Ramelsloh
Für Snacks & Getränke ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Sie!

**Katrin Mencke und
Catharina Ostrowski**



Adressen & Nummern

Pastor Hans-Georg Wieberneit

Am Domplatz 8, 21220 Seevetal
Tel.: 04185 – 2229
Mobil: 0176 – 41 65 22 29
Mail: pfarramt@kirche-ramelsloh.de
www.kirche-ramelsloh.de

Kirchenbüro Jutta Seeliger

Montag: 10 – 12 Uhr
Donnerstag: 16 – 18 Uhr
Tel.: 04185 – 50 44 814
Mail: info@kirche-ramelsloh.de

Vikarin Ann-Kathrin Schneider

Tel.: 0160 – 92 33 53 04
Mail: ann-kathrin.schneider@evlka.de

BFD für Jugendarbeit

Julia Eilers
Tel.: 0152 – 0135 68 68
Mail: julia.eilers1701@gmail.com

Küsterin Monika Jobmann

Tel.: 04185 – 33 44

Ansgar Projekt-Chor

Inken Neubauer
Tel.: 040 – 43 27 21 26

Koordinatorin „Tür an Tür“

Sissy Wolter
Tel.: 04185 – 92 79 787
Mail: tat@kirche-ramelsloh.de

Posaunenchor Ohlendorf

Volker Detje
Tel.: 0172 – 40 09 991

Organist Henning Trost

Mail: h-trost@web.de

LKG Ohlendorf

Jürgen Peters (Vorstand)
Tel.: 04185 – 79 25 94

„Alter Friedhof Ramelsloh e.V.“

Barbara Parwulski (Vorstand)
Tel.: 04185 – 79 28 99
Mail: info@alter-friedhof-ramelsloh.de

Kirchenvorstand

Ute Andresen

(KKS, Redaktion „Turmhahn“)
Tel.: 0176 – 57 93 78 27

Hartmut Elsner (Stellv. Vors. KV)

Tel.: 04185 – 22 49

Mark Behr (Bauausschuss)

Tel.: 0151 – 50 82 49 79

Gisa Heuer (Auszeit für die Seele)

Tel.: 04185 – 35 13

Katharina Matzke (Jugendausschuss,

Projektgruppe Gottesdienst,
Verbandsvorstand)
Tel.: 04185 – 70 77 55

Sonja Sekerdick (Stiftung)

Tel.: 04185 – 800 128

Hans Georg Wieberneit (Pastor,
KV-Vorsitzender, Stiftung, Bauausschuss,
Jugendausschuss, Projektgruppe
Gottesdienst, Red. „Turmhahn“)

Ansprechpartner

Hermann Poppe (KKS, Vorstand Stiftung,
Liegenschaften)
Tel.: 04185 – 27 02

Andreas Eddebüttel (Bauausschuss)

Tel.: 04185 – 35 58

ÄNDERUNG BANKVERBINDUNGEN FÜR SPENDEN:

Allg. Spenden für die Kirchengemeinde:

Kontoinhaber: Kirchenamt Winsen – Spendenkonto
IBAN: DE34 5206 0410 0105 6160 00
BIC: GENODEF1EK1; Verwendungszweck:
KG Ramelsloh + genauer Spendenzweck

Spenden für die St. Ansgar-Stiftung:

Kontoinhaber: Kirchenamt Winsen – Spendenkonto
IBAN: DE59 5206 0410 0000 0564 64
BIC: GENODEF1EK1
Verwendungszweck: Stiftung

In der Stiftskirche Ramelsloh



CON  SEQUENCE
Abiturienten des Dresdner Kreuzchors

25. Juli 2026
um 18:00 Uhr



Eintritt: 18 € Vorverkauf: Knolles Markt, Ramelsloh
Online: <http://tickets.kirche-ramelsloh.de>